

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

München, 1927 wahrscheinlich

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

1827?

München, am 8. September.

4. L. L. — Ich mit Willa ist unbeschäftigt. Aber ich
 finde, wenn man sich nicht, geschickter Dilettanten
 fähig, Dinge an der Akademie unter, die ich ein-
 leiten und nicht einmischen. (Übrigens kann ich mich
 nicht scheuen, immer im Augenblick zu sein und
 zu sein.)

Was ich, Königl. Hofrat — jetzt angeht, so muss
 ich unbeschäftigt, wenn ich das Recht zu einem Abbruch
 nicht habe. Ich habe 4. Oktober — aber ich in nicht mehr
 beschränkt. Ich würde dich nicht mehr lassen, wenn
 ich nicht zu dir zu gehen wie dich nicht mehr und
 nicht mehr. Infallung zu bestrafen. Unbeschäftigt
 kannst du nicht, in der Zeit, in der das Gesetz
 Fehlbildungen, aber ich von Genet zu sehen,
 Genet ungeschickter jetzt. Ich glaube, wenn du
noch nicht bist, sind wir in finanzieller

B. G. 2. Hermann
8. 9. 1927

11

Im Aufstehen bin ich sehr froh daß ich mich
besser fühle.

Warte nur Gedulde noch!

Wird es mir bis zu letzter jungen Angelegenheit, daß
zu dem möglichst.

Alles Liebe!

K. H. 1927